

Mädchen im Regen

Luttenberger*Klug

Es ist egal was du jetzt sagst,
es ist egal wonach du fragst,
er kommt nicht zurück zu dir.
Es ist egal was du jetzt denkst,
wie oft du seinen Namen nennst,
er kommt nicht zurück zu dir.

Sein Gesicht auf allen Wegen
niemand trocknet deine Tränen
für ihn bist du nur ein Mädchen im Regen.
Du wolltest alles für ihn geben,
das Wasser perlt von deinen Strähnen,
für ihn bist du nur ein Mädchen im Regen.

Und du läufst und du rennst,
und du schreist, weil du denkst
du weißt nicht mal wohin,
diese Welt versteht dich nicht,
Mädchen im Regen.
und du läufst und du rennst,
und du schreist, weil du denkst
du siehst nicht mehr den Sinn,
diese Welt lässt dich im Stich,
Mädchen im Regen.

Kalter Wind auf deiner Haut,
die Stadt ins Mondlicht eingetaucht.
Ganz egal was dir geschieht,
und ganz egal wie lang du suchst,
wie oft du seinen Namen rufst,
er kommt nicht zurück zu dir. Oh Nein!

Sein Gesicht auf allen Wegen
niemand trocknet deine Tränen,
für ihn bist du nur ein Mädchen im Regen.
Du wolltest alles für ihn geben,
das Wasser perlt von deinen Strähnen,
für ihn bist du nur ein Mädchen im Regen.

Und du läufst und du rennst,
und du schreist, weil du denkst
du weißt nicht mal wohin,
diese Welt versteht dich nicht,
Mädchen im Regen.
und du läufst und du rennst,
und du schreist, weil du denkst
du siehst nicht mehr den Sinn,
diese Welt lässt dich im Stich,
Mädchen im Regen.